



...NEWS..NEUIGKEITEN..INFORMATIONEN..WICHTIGES..NEWS...

Auf Heim-Schützenfest folgte ein Auswärts-Debakel Rückblick auf eine sehr durchwachsene Herbstsaison

AK Admira Linz – Union Vorderweißbach 6:3 (3:1)

Es war ein sogenanntes 6-Punkte-Spiel gegen den 3 Punkte vor uns liegenden Aufsteiger; ein Sieg war notwendig, um den Relegationsplatz zu verlassen.

Anfangs sah es alles andere als nach einem Schützenfest der AD-Jungs aus. Die Gäste übernahmen mit Anpfiff das Kommando und waren in den ersten 15 Minuten die bessere und agilere Mannschaft. Unsere Jungs benötigten eine Anlaufzeit, um in das Spiel zu finden. In der 28. Minute verwertete Leon Sokrat ein mustergültiges Anspiel zur 1:0 Führung; keine 10 Minuten später erhöhte Mario Kaiser auf 2:0, ehe abermals Leon Sokrat das 3:0 erzielte. Kurz vor dem Pausenpfiff gelang den Gästen aber der Anschlusstreffer, womit für Spannung in der zweiten Halbzeit gesorgt war.

Nach Wiederanpfiff drängte der Aufsteiger auf den zweiten Treffer und erarbeitete sich phasenweise auch ein spielerisches Übergewicht. In dieser Phase hielt Torhüter Marcel Schöffmann den Zwei-Tore-Vorsprung durch einige glänzende Aktionen. In der letzten Viertelstunde folgte ein Torfestival der besonderen Art: Vorerst erhöhte Leon Sokrat mit seinem dritten Treffer auf 4:1, Vorderweißbach verkürzte beinahe postwendend auf 2:4, Alex Mosbauer und Stefan Podrascanin erhöhten durch einen Doppelschlag auf 6:2 und die Gäste setzten in der 90. Minute mit einem verwandelten Elfmeter den Schlusspunkt zum 6:3. Durch diesen Sieg konnten wir in der Tabelle den Gegner überholen.

Unsere Ib feierte einen 10:1 Kantersieg, womit die Zuschauer am Bachlberg insgesamt 20 Tore zu sehen bekamen. Wo bekommt man sonst noch so viel Gegenleistung für sein Eintrittsgeld?

Raphael Alic Sektionsleiter SK Admira Linz:

"Wir haben heute ein tolles Spiel gesehen, das wir am Ende mit 6:3 gewinnen konnten.

Vorderweißbach war heute keineswegs die schlechtere Mannschaft, wäre den Gästen zu Beginn der zweiten Hälfte der Anschlusstreffer gelungen, hätte alles vielleicht ganz anders aussehen können. So konnten wir die wichtigen 3 Punkte machen, aufgrund der Tabellsituation war es sicher kein leichtes Spiel - umso wichtiger war es, dass wir das direkte Duell für uns entscheiden konnten."

ASKÖ Viktoria Marchtrenk – SK Admira Linz 4:0 (0:0)

Das letzte Spiel der Herbstmeisterschaft brachte eine deutliche Niederlage, die aber maßgeblich auf eine unverständliche Schiedsrichterentscheidung zurückzuführen ist. Marchtrenk begann druckvoll, konnte allerdings keine zwingenden Chancen kreieren. Dann kam die verhängnisvolle 22. Minute: Nach einem Foul an Leon Sokrat wollte der Schiedsrichter als Einziger am Platz eine Tötlichkeit gesehen haben und stellte unseren Goalgetter vom Platz. Trotz dieser Schwächung brachten wir das 0:0 in die Pause. In der 52. Minute dann ein Gastgeschenk an die Heimischen und es stand 0:1. Nur 5 Minuten später stand es 0:2 und ein Doppelschlag ¼ Stunde vor Spielende brachte das Endergebnis.

Endstand Herbstmeisterschaft 2018 - Landesliga Ost

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	SV sedda Bad Schallerbach	13	8	4	1	28:8	28
2	Union Katsdorf	13	7	3	3	25:16	24
3	UFC PIENO Rohrbach-Berg	13	7	1	5	32:27	22
4	Marchtrenk V.	13	6	3	4	27:20	21
5	ASV Gastro Profi St.Marienkirchen/P.	13	5	6	2	18:17	21
6	HAKA Traun	13	6	2	5	26:22	20
7	PROCON Wohnbau Dietach	13	6	2	5	23:21	20
8	St. Magdalena	13	6	2	5	16:19	20
9	Metallbau Blauensteiner Naarn	13	5	4	4	18:12	19
10	St. Ulrich	13	4	5	4	15:13	17
11	Admira	13	4	2	7	24:25	14
12	Vorderweißenbach	13	3	5	5	24:33	14
13	SU Vortuna Bad Leonfelden	13	2	2	9	13:30	8
14	Gallneukirchen	13	0	3	10	10:36	3

Abstiegsplätze

Relegationsplatz



Markus Morbitzer (Vereinsleitung T1/Ib) zieht Bilanz

Die Hinrunde ist absolut nicht nach Wunsch verlaufen. Auch wenn man bis auf Bad Schallerbach und Marchtrenk jedem Gegner zumindest auf Augenhöhe begegnen konnte, können wir mit der erreichten Punktezahl und dem damit verbundenen elften Tabellenplatz natürlich nicht zufrieden sein. Das gemeinsame Vorhaben und selbst gesteckte Ziel nach einigen mittelmäßigen Jahren in der Landesliga die vorderen Plätze anzugreifen, wurde bislang deutlich verfehlt und muss für diese Saison wohl bereits als gescheitert bezeichnet werden.

Nun gilt es, im Winter noch enger zusammen zu rücken um gemeinsam den Sprung aus der unteren Tabellenregion zu schaffen und ehestmöglich dem Abstiegskampf zu entfliehen.

Nach einer trainingsfreien Woche im Anschluss an das letzte Spiel wird in der Übergangsphase bis Mitte Dezember zweimal wöchentlich trainiert, ehe nach einer 4-wöchigen Winterpause am 14. Jänner der Startschuss zur Vorbereitung auf die Rückrunde mit der Auftaktpartie in Gallneukirchen erfolgt.

Um den Umschwung zu schaffen ist es sicherlich notwendig, vor allem in dieser Phase eine Steigerung hinsichtlich Trainingsbeteiligung und -intensität an den Tag zu legen und sich auf die wesentlichen Dinge zu besinnen. Hierbei sind das gesamte Trainerteam sowie jeder einzelne Spieler gleichermaßen gefordert.

Vor allem für die vielen Spieler aus unserer U18 und 1b-Mannschaft besteht in der langen Wintervorbereitung die Gelegenheit, sich für Einsätze in der Kampfmannschaft zu empfehlen. Nach einer sehr überzeugenden Hinrunde konnten unsere jungen Talente nicht nur den Vizemeistertitel in der U18-Leistungsliga hinter Vorwärts Steyr feiern, sondern nehmen auch mit nur vier Punkten Abstand aktuell den dritten Tabellenplatz im Reserve-Bewerb ein und werden sich im Frühjahr mit Naarn und St. Ulrich einen Dreikampf um den Titel liefern.

Um den Sprung in die erste Mannschaft zu schaffen, wird selbstverständlich ein gewisses Maß an Durchhaltevermögen gefordert sein - harte und konsequente Arbeit sowie eine professionelle Einstellung werden sich am Ende jedoch mit Sicherheit lohnen.



Die Grafik zeigt deutlich, dass sich die Mannschaft vom Absturz in der Tabelle zur MS-Hälfte nicht mehr erholen konnte.

Hervorragende Herbstmeisterschaft unserer Ib-Mannschaft!

Endstand Herbstmeisterschaft 2018 - Landesliga Ost Reserve

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	Naarn	13	10	2	1	45:8	32
2	St. Ulrich	13	9	2	2	31:14	29
3	Admira	13	9	1	3	52:21	28
4	Rohrbach/Berg	13	7	1	5	31:25	22
5	St. Magdalena	13	5	6	2	25:14	21
6	Marchtrenk V.	13	6	1	6	28:35	19
7	Bad Leonfelden	13	6	1	6	19:27	19
8	Gallneukirchen	13	5	3	5	26:24	18
9	Union Katsdorf	13	5	2	6	26:30	17
10	HAKA Traun	13	4	3	6	33:38	15
11	B. Schallerbach	13	5	0	8	30:37	15
12	St. Marienk./P	13	3	1	9	23:49	10
13	Vorderweißenbach	13	2	2	9	30:53	8
14	Dietach	13	2	1	10	16:40	7

Durch zwei überzeugende Siege in den letzten beiden Runden (10:1 gegen Vorderweißenbach und 5:2 gegen Marchtrenk) überwintert unsere Ib mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Herbstmeister Naarn auf dem 3. Rang. Das Tabellenbild verspricht für das Frühjahr einen Dreikampf um den Titel, bei dem unsere Jungs ein gewichtiges Wort mitzureden haben. Gratulation zur tollen Herbstmeisterschaft!



Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei den Sponsoren unserer Heimspiele:



Wir hoffen, weiterhin auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

Im Namen der Vereinsleitung / Bereich Marketing:
Thomas Lehner – Harald Schiesser – Rudolf Stütz – Wolfgang Weißenböck

*Wir wünschen allen Mitgliedern, Fans und Freunden
der SK ADmira eine besinnliche Adventzeit,
geruhsame Weihnachten und alles Gute für 2019*

